



Gemeinnütziger Frauenverein Diessenhofen

Jahresversammlung vom Dienstag, 4. März 2025, 19.00 Uhr Evang. Kirchgemeindehaus Diessenhofen

Anwesend:

Edith Widmer, Nicole Kirner, Gabriela Brütsch, Irene Strebel, Yvonne Melone
Insgesamt 52 Mitgliederinnen des Frauenvereins inkl. Vorstand
Als Gast: Thomas Brack

Entschuldigt:

11 Mitglieder des Frauenvereins

Traktanden:

1. Wahl der Stimmentzählerinnen
2. Protokoll der JV 2024
3. Mutationen
4. Jahresrechnung Frauenverein
5. Jahresberichte
6. Wahlen
7. Jahresprogramm
8. Verschiedenes

Edith Widmer erklärt, dass eine Liste mit E-Mail und Handynummer zum Eintragen kursiert.
Ebenfalls eine Helfer-Liste für den regionalen Seniorennachmittag vom 19. März 2025.

1. Wahl der Stimmentzählerinnen

Anwesend sind 52 Stimmberechtigte Frauen, einfaches Mehr: 27.
Zur Stimmentzählerin wurde Frau Susi Leuenberger gewählt.

2. Protokoll der JV 2024

Das Protokoll wird seit Jahren nicht mehr mit der Post verschickt, sondern auf der Homepage des Thurgauischen Gemeinnützigen Frauenvereins aufgeschaltet. Es liegen einige Protokolle auf. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Mutationen

Im vergangenen Jahr sind 3 Frauen aus unserem Verein ausgetreten.

Es sind dies:

- Link Ruth
- Sommer-Nold Heidi
- Lei Regula

Erfreulicherweise durften wir 3 neue Mitglieder begrüßen.

- Benz Heidi, 12.3.24
- Brouzos Susanna, 3.5.24
- Ruth Susi, 14.5.23

Der Verein heisst die Neumitglieder herzlich willkommen und dankt für das Interesse am Verein.

Leider mussten wir von 3 Mitgliedern Abschied nehmen.

- Kunz Monika
- Zeller Hedi
- Pietra Esther

Alle erheben sich für eine Gedenkminute.

Somit sind wir aktuell 170 Mitglieder in unserem Verein.

4. Jahresrechnung

Kassierin Gabriela Brütsch erläutert die Jahresrechnung.

Wir hatten im vergangenen Jahr Ausgaben von Fr. 25'757.31

Die Einnahmen waren Fr. 17'872.65

Somit haben wir einen Verlust von Fr. -7'884.66

Das Gesamtvermögen betrug am 31.12.2024 Fr. 47'496.99

Der Revisorenbericht wird vorgelesen von Susanne Fankhauser.

Die Mitglieder des Frauenvereins sind einstimmig mit der Jahresrechnung und dem Revisorenbericht einverstanden. Vielen Dank an Gabriela Brütsch, Susanne Fankhauser und Helene Brenner.

5. Jahresberichte

Am 22. April trat der Vorstand zu seiner ersten Sitzung zusammen, auf die noch vier weitere im Vereinsjahr folgten. Zu den Aktivitäten in diesem Jahr gehörten der grenzübergreifende Seniorennachmittag, die Seniorenreise und das Vogelsang-Sommerfest. Zudem veranstalteten wir einen Seniorennachmittag im St. Katharinental und einen Seniorennachmittag in Zusammenarbeit mit den Landeskirchen sowie den Advents-Seniorennachmittag im Senioren Zentrum Vogelsang.

Der grenzübergreifende Seniorennachmittag fand am 10. April in der Rhyhalle statt. Die Gäste aus Gailingen sowie die Seniorinnen und Senioren aus der Region wurden von Stadtschreiber Niklaus Bischof begrüsst. Im Anschluss unterhielt uns der landesweit bekannte „Schösu“ auf beste Weise. In der Pause wurden die Gäste mit Zvieriplättli und später mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Insgesamt 13 Mitglieder des Frauenvereins halfen mit, damit dieser Nachmittag zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Unsere Seniorenreise fand am 29. Mai statt. Wir besuchten das Seleger Moor und fuhren anschließend an den Zugersee. Während der dreistündigen Schifffahrt genossen wir nicht nur die Aussicht, sondern auch ein köstliches Mittagessen. Zwar hätte das Wetter einmal mehr besser sein können, doch die insgesamt 45 Pensionäre und vier Vorstandsfrauen erlebten trotzdem einen wunderbaren und ereignisreichen Tag.

Am Samstag, den 24. August, fand traditionell das Sommerfest im Senioren Zentrum Vogelsang statt. Der Frauenverein führte die Kaffeestube und präsentierte ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Ein herzlicher Dank geht an alle fleissigen Kuchenbäckerinnen und Helferinnen! Eine Premiere fand am 9. Oktober statt: Der Frauenverein organisierte im Konventsaal einen Seniorennachmittag ausschließlich für die Langzeitpflege im St. Katharinental und das Senioren Zentrum Vogelsang. Mit einem Bus wurden die Bewohner des Vogelsangs ins Kathi gefahren. Die Singgruppe „die Liederlichen“ aus Stein am Rhein unterhielt uns mit bekannten Liedern zum Mitsingen. Anschließend luden wir alle zu einem Zvieri ein. Dieser Nachmittag fand grossen Anklang und wurde herzlich gewürdigt.

Am Dienstag, 29. Oktober, organisierten wir erstmals in Zusammenarbeit mit den Landeskirchen einen gemeinsamen Seniorennachmittag im katholischen Pfarreizentrum. Dani Meili von der Kantonspolizei Thurgau hielt einen Vortrag zum Thema „Sicherheit im Alter“. Dabei wurden unter anderem die Themen Enkeltrickbetrug, Telefonbetrug, Kriminalität an der Haustür und falsche Bettler thematisiert. Herr Meili veranschaulichte diese Fälle mit zahlreichen praxisnahen Beispielen. Danach wurden die Gäste mit einem köstlichen Kuchen-Buffer verwöhnt.

Am Samichlaustag fand der Advents-Senioren-Nachmittag statt. Zum dritten Mal durften wir diesen Anlass im Senioren Zentrum Vogelsang durchführen. Leib- und Seelsorgerin Marilene Hess verzauberte uns mit adventlichen Geschichten, umrahmt von Musik, die von drei Kindern der Crescendo Stadtmusik Diessenhofen dargeboten wurde. Der Aufenthaltsraum war bis zum letzten Platz besetzt. Jeder Gast erhielt als Geschenk ein Guetzlisäckli, das von fünf Mitgliedern mit viel Liebe gebacken wurde.

Im Kafistübliteam gab es keine personellen Veränderungen; es besteht aus sieben Frauen, deren Einsätze von Beatrice Hanhart koordiniert werden. Jeden Montagnachmittag führen sie mit viel Herzblut das öffentliche Kafi im Senioren Zentrum Vogelsang.

Das Jubilarenbesuchsteam besteht nun aus sechs Frauen, zu denen Beatrice Hanhart neu gestossen ist. Der Einsatz wird seit Jahren von Maja Engeli koordiniert. Im Jahr 2024 besuchten sie 68 Jubilarinnen zu ihrem runden Geburtstag.

All diesen engagierten Frauen danken wir herzlich für ihr wertvolles Engagement. Ein besonderer Dank gilt auch der Stadt Diessenhofen, die uns mit einem Beitrag von CHF 3000 unterstützt hat.

Des Weiteren möchten wir allen danken, die unseren Verein unterstützen, sei es finanziell mit dem Jahresbeitrag, durch Spenden oder mit ihrem persönlichen Einsatz bei Anlässen oder als Kuchenbäckerinnen. Wir schätzen jede Art der Unterstützung!

Ich persönlich bedanke mich bei meinen Vorstandsfrauen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Vielen Dank für euer grosses Engagement!

Diessenhofen, 04.03.25 Edith Widmer-Plüss

Danach sprach Elvira Fregona im Namen von Maja Engeli (sie war krankheitshalber abwesend) noch ein paar Worte zum Jubilarenbesuchsteam.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird einstimmig abgenommen.

6. Wahlen

Edith Widmer erklärt weiter, dass Irene Strebel sich als neues Vorstandsmitglied zur Verfügung stellt. Sie stellt sich kurz vor und wird einstimmig gewählt.

Edith erklärt weiter, dass Irene Strebel und Nicole Kirner das Co-Präsidium übernehmen werden. Yvonne Melone bleibt Aktuarin und Gabriela Brütsch Kassierin.

7. Jahresprogramm

Yvonne Melone stellt die Jahresaufgabe des Thurgauer Frauenverbandes vor. Die Stiftung Egnach wird einen Bauwagen für diverse Verwendung umbauen.

Jahresprogramm 2025

Am Mittwoch, 19. März findet der regionale Seniorennachmittag in der Rhyhalle statt.

Unsere diesjährige Seniorenreise führt uns am Mittwoch, 21. Mai ins Toggenburg. Zuerst werden wir einen Kaffeehalt auf der Hulftegg machen, dann geht's weiter zum Kägi Glückssshop und danach zum Haus der Freiheit zum Zmittag. Nach dem Mittagessen ins Städtchen Werdenberg, wo wir einen freien Aufenthalt geniessen werden. Danach treten wir unsere Rückreise an.

Das Vogelsang-Fest findet am Samstag, 23. August statt.

Der heutige Erlös der Päcklipost geht an „Licht im Osten“. Tanja Schum stellt die Organisation vor und bedankt sich für die Berücksichtigung.

8. Verschiedenes

Edith Widmer wird gebührend durch den Vorstand verabschiedet. Das vorgetragene Gedicht des Vorstandes stammt aus der Feder von Nicole Kirner. Der Vorstand überreicht ihr einen Blumenstrauss und ein Geschenk.

Yvonne Melone liest eine Dankeskarte von Stadtpräsident Markus Birk vor und überreicht ihr ein Geschenk.

Beatrice Hanhart, Kafistübli und Jubilarenbesuche, bedankt sich auch bei Edith und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Anschliessend an die Versammlung kamen die Mitglieder in den Genuss eines interessanten Vortrages von Karin Treichler, Ordnungcoach.

Danach fand ein kleiner Apéro mit Focaccias und Speckbrot der Bäckerei Beda statt.

Nach dem Apéro fand die sehr beliebte Päcklipost statt.

Diessenhofen, 7.3.2025
Aktuarin: Yvonne Melone